

Pressemitteilung

August 2024

SCHLOSSLICHTSPIELE
2024

15.8.–15.9.24

Antikriegstag
1.9.24

Pressekontakt
Anne Thomé
Tel. +49 (0)721 8100-1220

presse@zkm.de
www.zkm.de/presse

ZKM | Karlsruhe
Lorenzstraße 19
76135 Karlsruhe

www.zkm.de

Stifter des ZKM



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT,
FORSCHUNG UND KUNST



Premiumpartner des ZKM

— EnBW

Mit Unterstützung von/
In Kooperation mit



„Everybody Counts“ 75 Jahre Grundgesetz als Thema SCHLOSSLICHTSPIELE KARLSRUHE STARTEN

Unter dem Motto „Everybody Counts“ startet am 15. August 2024 die 10. Edition der SCHLOSSLICHTSPIELE Karlsruhe. Das ZKM | Karlsruhe ist unter der Leitung von Alistair Hudson Partner des Programms, das thematisch das 75-jährige Jubiläum des Grundgesetzes in den Mittelpunkt stellt. Auch ist das ZKM Spielort der begleitenden Ausstellung „Media Arts is here“ der City of Media Arts. Zum Antikriegstag am 01. September hat das ZKM in Kooperation mit der internationalen Künstlerinitiative „Antiwarcoalition.art“ ein kurzes Sonderprogramm kuratiert. (SCHLOSSLICHTSPIELE Karlsruhe 15.8 – 15.9.2024, Schlossplatz Karlsruhe)

Mit dem Motto „Everybody Counts“ starten am 15. August die SCHLOSSLICHTSPIELE Karlsruhe mit neuen Shows, die sich den Themen Recht, Freiheit und Demokratie widmen. Anlass des Mottos ist das 75-jährige Bestehen des deutschen Grundgesetzes. Alistair Hudson, wissenschaftlich-künstlerischer Leiter des ZKM, sagt: „Unsere Welt ist zunehmend polarisiert und umkämpft. Als Menschen müssen wir mehr denn je zusammenkommen, uns versammeln. Das Fundament der Demokratie ist, dass jede:r zählt.“

Preisträger:innen des BBBank-Award 2024

Zum diesjährigen BBBank-Award gab es 70 Einreichungen aus aller Welt. Die Jury hat unter der Leitung von Alistair Hudson drei Preise vergeben. Den ersten Preis erhielt die ukrainische Künstlerin Julia Shamsheieva mit „Liberty Enlightening the World“. Sie lädt die Betrachter:innen auf eine erkenntnisreiche Reise im Geiste Fausts ein. Der zweite Preis geht an Julian Hölscher aus Bremen mit „Letters of Liberty“. Das Projekt basiert auf einer einfachen, aber grundlegenden Botschaft: Demokratie ist dann lebendig, wenn Bürgerinnen und Bürger mitmachen und sie gestalten. Mit dem dritten Preis wurde „Discourse“ von den Berliner:innen John Tettenborn (RESORB) und Kourtney Lara Ross ausgezeichnet. In dem Projekt führen fantastische Wesen vor, wie Demokratie funktionieren kann. Der BBBank wird vom ZKM | Karlsruhe als Partner der SCHLOSSLICHTSPIELE Karlsruhe in Kooperation mit der BBBank ausgelobt.

Pressemitteilung

August 2024

SCHLOSSLICHTSPIELE
2024

15.8.–15.9.24

Antikriegstag
1.9.24

Pressekontakt
Anne Thomé
Tel. +49 (0)721 8100-1220

presse@zkm.de
www.zkm.de/presse

ZKM | Karlsruhe
Lorenzstraße 19
76135 Karlsruhe

www.zkm.de

Stifter des ZKM


Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT,
FORSCHUNG UND KUNST



Premiumpartner des ZKM

— EnBW

Mit Unterstützung von/
In Kooperation mit



Unter den Premieren bei den SCHLOSSLICHTSPIELEN 2024 ist auch das Projekt „Arrrrt. I GG“ von Veronika Biebrich, Verena Stella Gompf und Nikolaus Völzow (mit Unterstützung von Alistair Hudson). Anhand des Phänomens des „Glitches“, eines grafischen Fehlers im Computerspiel, visualisieren die Künstler:innen den Prozess der kontinuierlichen Auslegung und Beurteilung des Grundgesetzes.

— „Media art is here“ am ZKM

Parallel zu den SCHLOSSLICHTSPIELEN präsentiert die Ausstellung „Media art is here“ des Kulturamts der Stadt Karlsruhe UNSECO City of Media Arts Installationen, Videos und Performances an verschiedenen Orten im Stadtraum, darunter auch zwei Kunstprojekte am ZKM: Im Foyer lässt die interaktive Medieninstallation „Particles Ensemble“ (dm-Award „connecting worlds“ 2024) von Overlapping Studio die Grenzen zwischen digitaler Kunst und physischem Raum verschwimmen. Die audiovisuelle Echtzeit-Installation „Tides of Memories – The Other Time I Drowned“ von Karolina Sobel und Helin Ulas lädt auf dem Museumsbalkon zu einer Reise durch Träume und Alpträume aus der Perspektive des Wassers ein. Die Präsentationen sind kostenfrei.

Sonderprogramm zum Antikriegstag am 1. September

Zum Antikriegstag am 1. September 2024 zeigt das ZKM in einem Sonderprogramm zwei Werke des internationalen Künstlerkollektivs „Antiwarcoalition.art“ im Rahmen der SCHLOSSLICHTSPIELE. Die Werke „Sense of Safety“ und „Aza Nizi Maza. Die Freiheit der Kinder in einer Frontstadt“ geben Einblicke in die Situation der ukrainischen Stadt Charkiw. Sie sind Teil des internationalen Ausstellungsprojekts „Bridges of Solidarity“ der „Antiwarcoalition.art“ am Yermilov Center in Charkiw, das vom 18. Oktober bis 24. November 2024 in Ausschnitten am ZKM zu sehen sein wird. Unterstützt wurde das Programm durch das Goethe-Institut Ukraine.

Die SCHLOSSLICHTSPIELE Karlsruhe werden von der Karlsruhe Marketing und Event GmbH (KME) veranstaltet.

Sie haben eine Frage? Wenden Sie sich gerne an:

Anne Thomé
ZKM Pressereferentin
presse@zkm.de
0721 8100-1220